



# **UN GLOBAL COMPACT. COMMUNICATION ON PROGRESS 2022**

# UN GLOBAL COMPACT. COP 2022

Nachhaltigkeit verlangt ehrlichen Einsatz – von den Menschen und von Unternehmen. Die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg bekennt sich zum UN Global Compact. Dies ist kein bloßes Versprechen. Es ist ein Auftrag, das eigene Handeln auf eine nachhaltige und inklusive Zukunft auszurichten. Wir kommen dem in unserem täglichen Tun nach, stellen etablierte Prozesse auf den Prüfstand und etablierte neue Strukturen und Maßnahmen. Stets mit dem Ziel, ehrlichen Einsatz an den Tag zu legen – heute für morgen.

**Michael Alge, Vorstandsvorsitzender  
der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg**

## 1. EINLEITUNG

Wir befinden uns in herausfordernden und transformativsten Zeiten. Die Klimakrise beeinflusst die Lebensgrundlage aller Menschen – jetzt und vor allem in der Zukunft. Aus diesem Grund ist für die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg ein ganzheitlicher und vernetzter Blick auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein wichtiger Teil ihres täglichen Tuns. Doch neben dem Umweltschutz, welcher heute auch eine Managementaufgabe und von strategischer Bedeutung ist, gilt es auch die anderen Bereiche des Überbegriffes Nachhaltigkeit genauer zu betrachten und in die strategischen, sowie operativen Entscheidungen miteinzubeziehen. Dies beinhaltet die sozialen Aspekte, welche die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg betreffen, genauso wie die Governance-Seite, also die Unternehmensführung, welche auf Transparenz und Verantwortung beruhen.

Auch die Risiken, welche sich aus der Klimakrise für das Unternehmen, deren Betriebsabläufe und Stakeholder ergeben, müssen erkannt und gemanagt werden – genauso wie mögliche Chancen, die sich bieten. Eine umfassende Nachhaltigkeits- und Klimastrategie liefert die Grundlage dafür. Um einen holistischen und wertebasierten Zugang zu einer solchen Strategie zu finden, orientiert sich die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg an den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen. Obwohl selbstverständlich alle 17 Ziele als wichtig und erstrebenswert

angesehen werden, weiß die Genossenschaftsbank, dass sie in diesem Thema noch am Anfang steht und ihre Nachhaltigkeits- und Klimastrategie Schritt für Schritt aufbauen muss, um ein sinnvolles und wirkungsvolles Ergebnis zu erzielen. Aus diesem Grund wird in der ersten Phase der Fokus auf die folgenden sieben Ziele gelegt, die mittelfristig kontinuierlich erweitert werden.

- Ziel 7: bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- Ziel 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur
- Ziel 10: Abbau von Ungleichheiten
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz

## 2. GLOBAL COMPACT PRINZIPIEN – MENSCHENRECHTE

*Prinzip 1 und 2 Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs unterstützen und achten und sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.*

### **Anspruch RLBV und Entwicklungen im Jahr 2021/22**

Um die beiden Prinzipien hinsichtlich der Menschenrechte zu erfüllen, gilt zum einen unser Verhaltenskodex, der neben den Prinzipien des UNGC, auch die Erfüllung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union, den Europäischen Menschenrechtskonvention, und vielen mehr, fordert. Darüber hinaus wird zusammen mit der Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative eine neue Menschenrechts-Policy ausgearbeitet, die einen Überblick über rechtliche nationale, supranationale und internationale Rahmenbedingungen der menschenrechtlichen Unternehmensverantwortung bieten soll und die Identifikation und Aufbereitung der einschlägigen (rechtlichen) Dokumente beinhaltet.

Auch Gesundheit ist ein Menschenrecht. Corona nahm im vergangenen Jahr klarerweise auch intern einen wesentli-



chen Stellenwert ein: Über 100 Mal hat sich die RLBV-Corona-Taskforce seit Beginn der Pandemie mittlerweile virtuell getroffen. Besetzt ist sie mit Mitarbeiter:innen unterschiedlicher Fachbereiche und Expertisen, dem Vorstand sowie dem Betriebsrat. Auch 2021 wurde in den Besprechungen die Situation im Unternehmen genau analysiert, gesetzliche Regelungen wurden umgesetzt, Fragen der Belegschaft diskutiert und beantwortet sowie Maßnahmen getroffen – immer mit dem Ziel, die höchstmögliche gesundheitliche Sicherheit für die eigenen Mitarbeiter:innen zu garantieren. In zahlreichen digitalen Updates wurden diese über die neuesten Entwicklungen und Beschlüsse am Laufenden gehalten.

Eine Schutzmaßnahme in der Corona-Pandemie ist das Homeoffice. Allen Mitarbeiter:innen der RLBV wurde dieses in den besonders kritischen Zeiten des vergangenen Jahres ermöglicht. War aufgrund des Aufgabenspektrums ein Arbeiten von zu Hause nicht machbar, wurde eine Ersatzlösung gefunden. Bis zu 80 Prozent der Belegschaft waren 2021 im Homeoffice.

### **3. GLOBAL COMPACT PRINZIPIEN – ARBEITSNORMEN**

*Prinzip 3, 4, 5 und 6 Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit, die Abschaffung der Kinderarbeit und die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.*

#### **Anspruch RLBV und Entwicklungen im Jahr 2021/22**

Die Mitarbeiter:innen sind ein hohes Gut für ein Unternehmen. Sie sind keine Ressource, welche die Ziele des Unternehmens einfach umsetzt. Sie sind der Kern des Unternehmens, machen es zu dem, was es ist und wie es wirkt. Deshalb schenkt die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg dem eigenen Team hohe Beachtung, sorgt und kümmert sich darum und setzt zahlreiche Maßnahmen, ein forderndes und förderndes Arbeiten zu ermöglichen.

Bei der Erfüllung der Prinzipien zum Thema Arbeitsnormen, orientieren sich die RLBV zu einen den 8 Kernarbeitsnormen der ILO, sowie den arbeits- und sozialrechtlichen Verpflichtungen des jeweiligen Landes in dem Geschäfte gemacht werden, sowie den anwendbaren Regelungen internationaler Organisationen und insbesondere der ent-

sprechenden UNO-Konventionen. Des Weiteren gibt es in der Raiffeisenlandesbank einen aktiven Betriebsrat, der sich für die Rechte der Mitarbeitenden einsetzt und falls nötig, sicherstellt. Auch das 2021 gegründete Diversitätsteam (rai.versity) hat sich zum Ziel gesetzt, alle Formen von Diskriminierung zu beseitigen und allen Mitarbeitenden die gleichen Chancen zu ermöglichen.

Die RLBV bekennt sich also zu Chancengleichheit und Diversität. Die Vision ist dabei eine nachhaltige Raiffeisen-Welt, in der die Bank die Vielfalt der Mitarbeitenden und Kunden wertschätzend sowie gleichberechtigt wahrnimmt und fördert. Die Begegnung von Mitarbeitenden in der Bank findet dabei unvoreingenommen und mit Empathie statt. Zur Stärkung dieses Grundwerts wurde in der Bank ein Diversitätsteam etabliert, um diesen Grundwert zu stärken und Rahmenbedingungen zu etablieren.

Neben einer ersten Erhebung des Status quo in Sachen Altersdiversität, Quereinsteiger:innen-Programm, integrativer Arbeitsplatz, Frauen in Führungspositionen sowie Teilzeitarbeit hat rai.versity erste Eventideen geplant sowie nachstehende Leitsätze für das Unternehmen formuliert:

- Die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg steht füreinander ein und respektiert alle Menschen – ungeachtet ihres Geschlechts, ihres Alters, ihrer sexuellen Orientierung, der Kultur, Herkunft, Religion und Weltanschauung, ihrer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung sowie ihres Bildungsniveaus.
- Die RLBV hinterfragt bestehende Rahmenbedingungen und strebt Chancengleichheit für Menschen mit verschiedenen Lebenshintergründen an.
- Die Genossenschaftsbank weiß, dass ihr eigenes Verhalten oft von unterbewussten Vorurteilen beeinflusst wird. Diese zu erkennen und zu reflektieren, hält das Unternehmen für selbstverständlich, weil die besten Entscheidungen getroffen und Handlungen bewusst gesetzt werden sollen.
- Die RLBV trifft Personalentscheidungen unvoreingenommen: Besetzungen von Positionen, Mitarbeiter:innen-beurteilungen, Beförderungen oder Nominierungen erfolgen anhand der Fähigkeiten, Leistungen und des Potenzials der Mitarbeiter:innen.
- Das Unternehmen ist ein familienfreundlicher Betrieb und stärkt Eltern in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es pflegt eine respektvolle und wertschätzende Kommunikationskultur und nutzt dabei die Vielfalt der Meinungen und Ideen
- Die Genossenschaftsbank ist sensibilisiert auf ihre ver\_

bale und nonverbale Sprache.

- Sie verfolgt das Ziel, Vielfalt in den Teams zu erreichen und Diversität auch in höheren Führungsebenen und Gremien sicherzustellen.

#### **4. GLOBAL COMPACT PRINZIPIEN – UMWELTSCHUTZ**

*Prinzip 7, 8 und 9 Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltthemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen, Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen, sowie die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.*

##### **Anspruch RLBV und Entwicklungen im Jahr 2021/22**

Um die Prinzipien bezüglich des Umweltschutzes zu garantieren, sowie die hausinterne Klima- und Umweltziele zu erreichen, hat die RLBV eine eigene Klimastrategie entwickelt.

Weil es der Genossenschaftsbank ein großes Anliegen ist, das Thema Nachhaltigkeit authentisch zu leben, beschäftigt sie sich intensiv mit den Themen Betrieb, Prozesse und der Gebäudeökologie. So soll sichergestellt werden, dass der Ressourcenverbrauch effizient gestalten und soweit möglich, sinnvoll reduziert wird.

Dabei ist ein wichtiger Punkt das Mobilitätsverhalten der Mitarbeitenden. Nicht nur aus umweltschonender Sicht ist es von großer Bedeutung, vermehrt auf sanfte und nachhaltige Mobilitätsmittel zu setzen und eine geeignete Infrastruktur dafür zu schaffen. Auch die Gesundheit der Mitarbeiter:innen kann so verbessert und gefördert werden.

All diese Ziele und Maßnahmen sind Teil einer ganz besonderen Strategie der Regionalbank: Die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg strebt die Klimaneutralität bis 2030 an! Deutlich vor den Bemühungen Österreichs oder der Europäischen Union – als weiteres Zeichen ihrer ernst gemeinten Engagements. Seit 2021 ist die RLBV Mitglied von Turn To Zero. In diesem Zusammenhang wurde eine Strategie zur Reduktion der Treibhausgasemissionen erarbeitet. Alle nicht vermeidbaren Restemissionen die 2030 noch emittiert werden können, werden durch die Unterstützung von zertifizierten Umweltschutzprojekten kompensiert. Bis 2050 hingegen wird das Ziel deutlich verschärft und eine „Netto-Null Vision“ angestrebt. Das bedeutet, dass bis zu diesem Zeitpunkt, angepasst an das 1,5° Grad Ziel der Vereinten Nationen, eine komplette Reduzierung aller Treibhausgasemissionen in der Wertschöpfungskette angestrebt wird, sowie ein Ausgleich der Auswirkungen von verbleibenden

Treibhausgasemissionen durch entsprechenden Abbau von CO<sub>2</sub> geplant ist.

#### **GEPLANTE VORGEHENSWEISE ZUR CO<sub>2</sub>-REDUKTION**

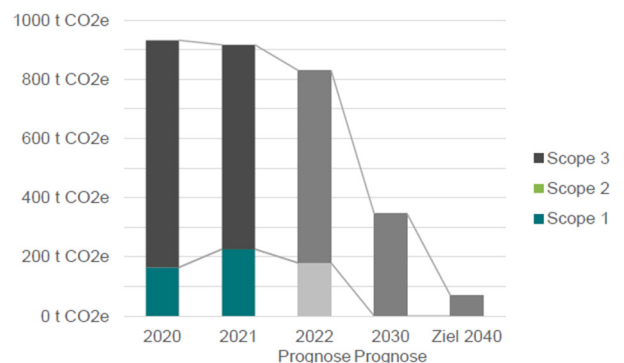
##### **Mobilität**

Wie sich bei der Berechnung der CO<sub>2</sub>-Bilanz herausgestellt hat, nimmt das Mobilitätsverhalten der Mitarbeiter:innen einen großen Stellenwert beim Klimaschutz ein. Rund die Hälfte der Treibhausgasemissionen ist auf die Mitarbeiteranfahrt zurückzuführen. Aus diesem Grund wurde ein umfassendes Mobilitätskonzept mit weitreichenden Maßnahmen zur Förderung und Unterstützung der nachhaltigen und umweltschonenden Mobilität entwickelt.

##### **Gebäudeökologie**

Auch beim eigenen Energieverbrauch möchte die Raiffeisen Landesbank Vorarlberg eine stetige Verbesserung erzielen und somit einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Seit 2021 bezieht die Bank deshalb nur noch Vorarlberger Ökostrom. Dieser wird zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energieträgern erzeugt – produziert von über 6.000 Fotovoltaik- und Kleinwasserkraftanlagen in Vorarlberg. Damit werden auch kleine Ökostromerzeuger in der Region unterstützt und ein wichtiger Beitrag zur Energieautonomie Vorarlberg und zum Klimaschutz wird geleistet. Wurden 2020 noch über 300 Tonnen CO<sub>2</sub> durch den Stromverbrauch ausgestoßen, wird dieser von nun an klimaneutral sein. Auch die Energieeffizienz des Hauses soll stetig verbessert werden, mit dem Ziel, diese bis 2030 um mindestens 30 Prozent zu steigern. Weiters ist es Raiffeisen ein Anliegen, den eigenen Fuhrpark stetig nachhaltiger zu gestalten. Somit ist geplant, den Fokus diesbezüglich verstärkt auf E-Mobilität zu richten.

Jährliche Treibhausgas-Emissionen





## Konsum

Hinsichtlich des Konsumverhaltens der eigenen Mitarbeiter:innen wird versucht, schrittweise auf nachhaltigere und ökologisch schonendere Alternativen umzusteigen. Dies betrifft zum Beispiel die Kantine, deren Angebot 2021 verändert wurde und nun auch täglich vegetarische Optionen für alle zur Verfügung stellt. Darüber hinaus wurden Plastikflaschen im ganzen Gebäude abgeschafft, sowie ein verstärkter Fokus auf Mülltrennung gelegt.

Die nächste Grafik zeigt, wie aktuell der geplante CO<sub>2</sub>-Reduktionspfad der RLBV aussieht. Bis 2030 sollen mindestens 55% der Treibhausgasemissionen im Vergleich zu 2019 reduziert werden. Die übrigen Emissionen werden mit Investitionen in Klimaschutzprojekte kompensiert.

Der leichte Anstieg der Scope 1 Emissionen im Jahr 2021 konnte auf einen Defekt in der Gasheizung zurückgeführt werden, welcher aber mittlerweile behoben wurde.

## 6. GLOBAL COMPACT PRINZIPIEN – KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

*Prinzip 10 Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.*

### Anspruch RLBV und Entwicklungen im Jahr 2021/22

Die RLBV besitzt natürlich auch eigene interne Kontrollfunktionen (Compliance, AML, Innenrevision), die einen geordneten und regelkonformen Arbeitsablauf garantieren. Sowohl interne als auch externe Vorgänge werden stetig kontrolliert und verbessert.

Der Code of Conduct der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg ist ein verbindliches Regelwerk für den Geschäftsalltag. Das Streben nach Gewinn rechtfertigt keine Verstöße gegen das Gesetz und/oder den CoC. Auf Geschäfte, die nur durch solche Praktiken zustande kommen können, werden ausdrücklich verzichtet. Auch die Tatsache, dass solche von Konkurrenten oder anderen Marktteilnehmern angewendet werden, gilt nicht als Rechtfertigung.

Die Genossenschaftsbank respektiert die Gesetze, Vorschriften und Reglements der Länder, in denen sie tätig ist. Sie ist bestrebt, bei der Ausführung der eigenen geschäftlichen Tätigkeiten den höchstmöglichen Standard einzuhalten. Bei unterschiedlichen Regelungen zwischen anwendbarem Recht und dem CoC kommt die strengere und weiter gehende Regelung zur Anwendung, wobei die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften dabei immer sichergestellt wird.

### Interessenkonflikte

Die Mitarbeiter:innen müssen sicherstellen, dass ihre eige-

nen Interessen nicht in Konflikt mit ihren Verpflichtungen gegenüber der Bank oder deren Kunden stehen. Interessenkonflikte können aus einem persönlichen Naheverhältnis zwischen dem:der Mitarbeiter:in und Kund:in, Vertreter:in von Geschäftspartner:innen oder anderen Mitarbeiter:innen entstehen. Potenzielle Interessenkonflikte können insbesondere im Zusammenhang mit Geschenken, Einladungen, Auftragsvergaben sowie Geschäften in Finanzinstrumenten und Korruption, Betrug oder Marktmissbrauch auftreten. Sie müssen entsprechend den Regelungen in der Richtlinie für den Umgang mit Interessenkonflikten der Bank oder gemäß Compliance-Handbuch gemeldet werden.

### Bestechung

In der RLBV wird keine Form von Bestechung und Korruption toleriert. Jeder Vorteil, der geeignet ist, Personen in ihren beruflichen Entscheidungen zu beeinflussen, ist unzulässig. Deshalb dürfen keine ungebührlichen Vorteile jeglicher Art genommen oder geleistet werden, unabhängig davon, ob die anbietende oder fordernde Person im öffentlichen oder im privaten Sektor tätig ist. Dies gilt auch für das bloße Anbieten, Versprechen bzw. Fordern und sich Versprechen lassen solcher Vorteile.

